

Bemerkenswerte Funde Höherer Pflanzen und Moose im Südteil von Sachsen-Anhalt

Heiko Korsch

Zusammenfassung

KORSCH, H. (2011): **Bemerkenswerte Funde Höherer Pflanzen und Moose im Südteil von Sachsen-Anhalt.** – Mitt. florist. Kart. Sachsen-Anhalt (Halle) 16: 27–31. Von 2008–2011 wurden vom Autor in weiten Gebieten im Südteil von Sachsen-Anhalt die Characeen kartiert. Dabei gelang auch eine Reihe bemerkenswerter Funde Höherer Pflanzen und Moose. Besonders herausgehoben werden sollen die Funde von *Najas marina*, *N. minor* sowie *Utricularia minor*.

Abstract

KORSCH, H. (2011): **Remarkable findings of higher plants and mosses in southern Saxony-Anhalt.** – Mitt. florist. Kart. Sachsen-Anhalt (Halle) 16: 27–31. From 2008 to 2011 the author has mapped the Characeae in the southern part of Saxony-Anhalt. Beside this there could be found a lot of remarkable higher plants and mosses. Extending are the records of *Najas marina*, *N. minor* and *Utricularia minor*.

Einleitung

Seit 2008 werden durch den Autor intensiv die Armleuchter-Algen in Sachsen-Anhalt erfasst. Im ersten Jahr erfolgten die Exkursionen noch recht sporadisch, in den letzten drei Jahren aber wurde jeweils eine Fläche von rund 3400 km² relativ gründlich abgesucht. Das Untersuchungsgebiet erstreckte sich dabei von der Südgrenze Sachsen-Anhalts bis nördlich von Magdeburg. Die Ergebnisse aus den Jahren 2009 und 2010 wurden in Beiträgen in dieser Reihe vorgestellt (KORSCH 2009, 2010). Auch 2011 gelang wieder eine ganze Reihe von Nachweisen bemerkenswerter Characeen. Da vorgesehen ist, die Kenntnis über die Armleuchter-Algen in einer eigenen Publikation zusammenzufassen, soll auf eine genaue Darstellung hierzu vorerst verzichtet werden.

Dabei erfolgten auch Beobachtungen bemerkenswerter Höherer Pflanzen und Moose, überwiegend Wasserpflanzen. Da diese Pflanzengruppe häufig bei der floristischen Kartierung etwas stiefmütterlich behandelt wird, sind darunter eine ganze Reihe von neuen Nachweisen. Als Beispiele sollen nur die beiden Nixkraut-Arten oder der Kleine Wasserschlauch genannt werden.

Auf den Wegen zu oder von untersuchten Gewässern, aber auch in Abbau-Gruben wurden weitere mitteilenswerte Pflanzenvorkommen entdeckt. Aus der Vielzahl der Beobachtungen wurden vor allem solche aufgenommen, die neu für das entsprechende Gebiet sind.

Für jede Angabe wird das Beobachtungsjahr genannt. Fehlt dieses, ist das jeweils nächst folgende auch für die entsprechende Meldung anzuwenden. Auf vielen Exkursionen hat mich Susan WITTEWITZ (Radebeul) begleitet. Die gemeinsamen Funde sind entsprechend gekennzeichnet (SW). Mein Dank geht außerdem an Herrn Dr. J. HENTSCHEL (Jena), der alle meine Moosproben geprüft und in einigen Fällen (*Riccia beyrichiana* und *R. rhenana*) überhaupt erst bestimmt hat. Die Nomenklatur der Höheren Pflanzen richtet sich nach WISSKIRCHEN & HAEUPLER (1998), die der Moose folgt MEINUNGER & SCHRÖDER (2007).

Bemerkenswerte Funde

Abutilon theophrasti MEDIK.: 3836/3 Magdeburg, zahlreich auf Ackernassstelle N Zipkeleben, 2011 mit SW.

Alchemilla xanthochlora ROTHM.: 4031/1 Huy-Neinstedt, einzeln an Waldwegrand O Helketaler Warte, 2011 mit SW.

Alisma gramineum LEJ.: 3736/3 Hohenwarte, zahlreich in Kiesgrube 0,5 km N Siedlung Hohenwarte; kleiner Bestand in der mittleren der ehem. Kiesgruben W Kanalsiedlung, beide 2011 mit SW.

Amaranthus powellii S. WATSON: 4734/3 wenige Expl. auf Schutzplatz auf ehem. Militärgelände 2 km NO Lossa (mit *Antirrhinum majus* L., *Panicum miliaceum* L. und *Physalis peruviana* L.) 2009.

Anthoxanthum aristatum BOISS.: 4039/2 zahlreich an Nassstelle um Ackersoll 0,5 km S Ragösen, 2010.

Aphanes australis RYDB.: 3837/4 Wallwitz, wenige Expl. an Ackerrand direkt W ehem. Kiesgrube, 2011 mit SW.

Arnoseris minima (L.) SCHWEIGG. & KOERTE: 3737/2 zahlreich an Ackerrand an ehem. Grube S Reesen, 2011.

Blysmus compressus (L.) PANZ. ex LINK: 4232/4 Gernrode, zahlreich auf Badewiese am Osterteich, 2011 mit SW.

Bolboschoenus laticarpus MARHOLD, HROUDOVÁ, DUCHÁČEK & ZÁKRAVSKÝ: 4342/1 Bad Schmiedeberg, kleiner Bestand in alter Abbaugrube am O-Ortsrand, 2010.

Campylium stellatum (HEDW.) C. E. O. JENSEN: 4835/3 zahlreich in quelligem Graben mit Kalktuff 1,5 km SW Niederholzhausen, 2009.

Catabrosa aquatica (L.) P. BEAUV.: 4533/1 mehrere Bestände in künstlich ausgebautem Altwasser SW Wallhausen, 2010.

Centaureum pulchellum (Sw.) DRUCE: 4038/1 kleiner Bestand in ehem. Tongrube SW Niederlepte, 2010.

Ceratocarpus claviculata (L.) LIDÉN: 4042/3 Köpnick, massenhaft nahe Teich an B 2, 2010.

Chenopodium vulvaria L.: 4438/1 Brachstedt, kleiner Bestand in Scherrasen am NW-Ortsrand, 2009.

Corispermum leptopterum (ASCH.) ILJIN: 4338/3 zahlreich in Kiesgrube 0,5 km NO Werderthau, 2010.

Cratoneuron commutatum (HEDW.) G. ROTH: 4533/1 Drebsdorf, kleiner Bestand an Quelle S der Ankenmühle [mit *C. filicinum* (HEDW.) SPRUCE], 2010.

Crepis foetida L.: 4033/2 Hadmersleben, kleiner Bestand in Kiesgrube am O-Ortsrand, 2011 mit SW; 4338/2 kleiner Bestand in Kiesgrube 0,5 km SW Riesdorf; 4338/3 zahlreich in Kiesgrube 0,5 km NO Werderthau, beide 2010; 4438/4 zahlreich in Kiesgrube 1,5 km SW Landsberg, 2008; 4638/4 sehr zahlreich in Kiesgrube 1 km SW Rampitz, 2009.

Cyperus fuscus L.: 4837/2 massenhaft in Saalealtarm 0,5 km NO Lobitzsch, 2009 mit SW.

Dianthus armeria L.: 3837/4 Lützenitz, S der ehem. Tongrube O der Sauberge, mit SW; 4131/4 Oesau, Wegrand am Teich an der Mönchemühle, jeweils kleiner Bestand, 2011.

Elatine triandra SCHKUHR: 4242/3 Reinharz, Roter Mühlenteich; 4342/2 Sachau, nördlicher der Lausiger Teiche; 4342/2 Kleinkorgau, Ausreißerteich, jeweils sehr zahlreich, 2010.

Euphrasia nemorosa (PERS.) WALLR.: 4838/4 kleiner Bestand an Weg oberhalb Tagebaurestloch 1,5 km O Naundorf, 2009.

Filago minima (SM.) PERS.: 4536/1 Röblingen, zahlreich in ehem. Sandgrube 1 km O Bahnhof; 4939/3 an Waldweg 0,6 km SO Wildenborn; 5039/2 in Kiesgrube 1 km SO Kayna, beide sehr zahlreich, alle 2009.

Filago vulgaris LAM. s.str.: 4133/1 größerer Bestand in ehem. Kiesgrube SO Wegeleben, 2011 mit SW.

Gypsophila muralis L.: 4439/2 Holzweißig, massenhaft auf ehem. Bahntrasse am S-Ortsrand, 2009 mit SW.

Hieracium fallax WILLD.: 4040/1 wenige Expl. an länglichem Tagebau-Restloch 0,5 km SO Bräsen, 2010.

Hippuris vulgaris L.: 4435/3 Eisleben, wassergefüllte Senke im ehem. Bergbauggebiet am W-Ortsrand; 4837/2 Saalealtarm 0,5 km NO Leißling, mit SW; 4838/1 Taucha, See am S-Ortsrand, jeweils zahlreich, 2009.

Isolepis fluitans (L.) R. BR.: 4244/1 großer Bestand in ehem. Sandgrube 1 km S Löben, 2010.

Isolepis setacea (L.) R. BR.: 4735/3 Bucha, wenige Expl. in Graben auf dem Orlas, 2009.

Juncus gerardii LOISEL.: 4437/1 kleiner Bestand in Salzwiese 1 km NW Morl [mit *Melilotus dentatus* (WALDST. & KIT.) PERS.], 2009.

Juncus subnodulosus SCHRANK: 3736/4 zahlreich in Graben an der B 1 0,8 km O Detersshagen, 2011 mit SW.

Kickxia elatine (L.) DUMORT.: 4239/4 Marke, mehrfach auf und an Weg neben Bahnlinie 0,5 km N vom Bahnhof, 2010 mit SW.

Lappula squarrosa (RETZ.) DUMORT.: 4233/2 wenige Expl. in Kiesgrube 2 km SW Hoym, 2011 mit SW.

Lathyrus aphaca L.: 4030/4 Wasserleben, wenige Expl. in ehem. Abbaugrube NW Bahnhof, 2011 mit SW.

Lemna turionifera LANDOLT: 3634/3 längliches Gewässer 0,5 km NW Detzel; 3734/1 Haldeleben, Teich 1 km SO Klausort; 3936/4 Pretzien, Duiker W des Pretziener Wehres, jeweils sehr zahlreich, 2011.

Leonurus cardiaca L. subsp. *cardiaca*: 3837/2 Rand eines Waldweges 0,5 km SW Pabsdorf; 3837/4 Möckern, Rand eines Weges N des Schlossparkes, jeweils wenige Expl., 2011 mit SW.

Limosella aquatica L.: 4432/1 Schwenda, wenige Expl. im Dorfteich, 2010; 4534/4 sehr zahlreich auf Ackernassstelle 1 km SO Winkel, 2009.

Lythrum hyssopifolia L.: 4534/4 wenige Expl. auf Ackernassstelle 1 km SO Winkel, 2009.

Melilotus dentatus (WALDST. & KIT.) PERS.: 4437/4 kleiner Bestand am Rand des Teiches 0,2 km SW Seeben, 2009.

Misopates orontium (L.) RAF.: 4239/4 Marke, wenige Expl. auf und an dem Weg neben der Bahnlinie 0,3 km N Bahnhof, 2010 mit SW.

Najas marina L.: 3736/3 Hohenwarte, zahlreich in Kiesgrube 0,5 km N Siedlung Hohenwarte; Hohenwarte, wenige Expl. in der mittleren der ehem. Kiesgruben W Kanalsiedlung; 4032/4 wenige Expl. in Kiesgrube 1 km SW Groß Quenstedt, alle 2011 mit SW; 4939/1 zahlreich in Tagebaurestsee 1 km SO Rehmsdorf, 2009.

Najas minor ALL.: 4242/3 Reinharz, zahlreich im Roten Mühlenteich; 4243/3 Gehmen, wenige Expl. in ehem. Kiesgrube am Kleindröbener Riß; 4342/2 Sachau, massenhaft im nördlichen der Lausiger Teiche; zahlreich im südlichen der Lausiger Teiche, alle 2010.

Nymphoides peltata (S. G. GMEL.) KUNTZE: 3736/3 Hohenwarte, zahlreich in der mittleren der ehem. Kiesgruben W Kanalsiedlung; 4233/3 Ballenstedt, großer Bestand im Teich am Schloss, beide 2011 mit SW; 4939/2 Langendorf, den westlichen der beiden Dorfteiche ausfüllend, 2009.

Peplis portula L.: 4039/2 massenhaft an Nassstelle um Ackersoll 0,5 km S Ragösen; 4043/4 Mark Friedersdorf, größerer Bestand in Graben am Waldrand; 4432/1 Schwenda, wenige Expl. im Dorfteich, alle 2010.

Picris echioides L.: 4635/3 Weißenschirmbach, wenige Expl. in Luzernefeld am Teichberg (2009).

Potamogeton acutifolius LINK EX ROEM. & SCHULT.: 3634/3 zahlreich in länglichem Gewässer 0,5 km NW Detzel, 2011; 4143/2 Graben 2 km SO Seyda; 4143/4 Leipa, Radelache; 4243/3 Düßnitz, Graben O vom Verbindungsgraben, jeweils sehr zahlreich, 2010.

Potamogeton alpinus BALB.: 4141/3 sehr zahlreich in Graben 1 km SW Selbitz, mit SW; 4243/4 Gerbisbach, zahlreich in Heidegraben und Grahlgraben, beide 2010.

Potamogeton lucens L.: 3634/3 künstlich angelegter Altarm der Ohre SW Uthmöden; 3736/1 Kiesgrube 1 km N Heinrichsberg, beide 2011; 3736/3 Hohenwarte, mittlere der ehem. Kiesgruben W Kanalsiedlung; 3837/4 Dalchau, ehem. Kiesgrube am S-Ortsrand, beide 2011 mit SW; 4038/1 ehem. Tongrube SW Niederlepte, 2010; 4130/3 Teich 1 km SO Darlingerode; 4131/4 Fischteich am Goldbach 2 km SW Langenstein, beide 2011; 4143/2 Morgengraben 1,5 km SO Seyda; Teich am Waldrand N Leipa; 4240/4 Siedlung Zschornowitz, Sachsenburg-See; 4433/4 Grillenberg, Teich S vom Schwimmbad, alle vier 2010; 4838/4 kleiner Tagebaurestsee 1 km NO Naundorf; Tagebaurestsee 0,7 km O Naundorf; Tagebaurestsee 1,5 km O Naundorf; 4939/1 Tagebaurestsee 1 km SO Rehmsdorf, alle vier 2009; an den meisten Fundorten zahlreich.

Potamogeton obtusifolius MERT. & W. D. J. KOCH: 3734/1 Haldensleben, zahlreich in Graben am NW-Ortsrand, 2011; 4341/2 Mark Schmelz, wenige Expl. in Teich in der Hinterheide; 4341/4 Tornau, massenhaft im Mühlteich, beide 2010.

Potamogeton perfoliatus L.: 3634/3 künstlich angelegter Altarm der Ohre SW Uthmöden; Sattuale, Ohre-Wehr nahe Hakengraben, beide 2011; 4142/1 W-Teil der ehem. Tongrube N Abtsdorf; 4242/1 ehem. Kiesgrube S Rackith, beide 2010, an den meisten Fundorten zahlreich.

Potamogeton trichoides CHAM. & SCHLTDL.: 3736/3 Hohenwarte, nördlichste der ehem. Kiesgruben W Kanalsiedlung, 2011 mit SW; 4143/2 Morgengraben 1,5 km SO Seyda; 4143/4 Leipa, Radelache, jeweils zahlreich; 4343/2 Graben 0,5 km NO Labrun; 4344/1 Graben NO Bethau, jeweils wenige Expl., alle vier 2010.

Potentilla palustris (L.) SCOP.: 4038/4 Jütrichau, Teich im Quellgebiet der Funder; 4143/4 Leipa, Gewässer am Beginn der Radelache, jeweils zahlreich, 2010.

Pulicaria dysenterica (L.) BERNH.: 3634/141 Uthmöden, zahlreich in Graben W der Linderburg, 2011.

Ranunculus circinatus SIBTH.: 3634/3 künstlich angelegter Altarm der Ohre SW Uthmöden, 2011; 4433/1 Teich 0,5 km SW Königerode, 2010; 4437/2 Trebitz, Steinbruchsee am N-Ortsrand; 4538/1 Zwintschöna, Friedrichsbad; 4939/1 Rehmsdorf, Naturbad am W-Ortsrand; 5039/2 Kiesgrube 1 km SO Kayna, alle vier 2009, an den meisten Fundorten zahlreich.

Riccia beyrichiana HAMPE EX LEHM.: 4042/2 wenige Expl. auf trockengefallenem Sandboden eines Ackersolls 1 km NO Rahnsdorf, 2010.

Riccia cavernosa HOFFM. EM. RADDI: 4230/4 trockengefallener Boden der Überleitungssperre 0,5 km O Königshütte, 2011; 4238/1 Ackersenke neben Soll S Elsnigk, beide zahlreich, 2010.

Riccia fluitans s. l. kommt in Sachsen-Anhalt wesentlich häufiger vor, als der Karte bei MEINUNGER & SCHRÖDER (2007) zu entnehmen ist. Es wurden nur Vorkommen mit eindeutig der Art im engeren Sinne zuzuordnenden Landformen notiert. 3634/1 trockengefallener, sandiger Teichrand 2 km NW Dorst; 3634/4 NSG Benitz N Haldensleben, beide 2011; 4432/1 Schwenda, Dorfteich, 2010.

Riccia rhenana LORB. ex MÜLL. FRIB.: 4431/2 Rand eines Teiches 0,2 km S Thyramühle, 2010.

Riccioarpus natans (L.) CORDA: 3634/4 NSG Benitz N Haldensleben, 2011; 4144/1 Graben zwischen Mügeln und Linda; 4239/4 Tümpel im ehem. Bergbaugelände N Bahnhof Marke; 4431/2 Rand eines Teiches 0,2 km S Thyramühle, alle drei 2010.

Salvinia natans (L.) ALL.: 3636/4 Rogätz, sehr zahlreich in Elbealtarm unterhalb Rogätzer Hang, 2011.

Samolus valerandi L.: 4132/2 Regenauffangbecken W Bahnunterführung W Wegeleben, 2011 mit SW; 4338/1 Gölzau, Ufer des Gewässers 0,3 km S Gewerbegebiet, jeweils kleiner Bestand, 2010.

Senecio inaequidens DC.: 3937/1 wenige Expl. in Tongrube 2,5 km NNO Dannigkow, 2011.

Sium latifolium L.: 4436/2 in Saalealtwasser N Zschwitz; 4939/3 alte Kiesgrube im Wald 0,7 km SO Wildenborn, jeweils wenige Expl., 2009.

Solanum nigrum L. subsp. *schultesii* (OPIZ) WESSELY: 4638/4 wenige Expl. in Kiesgrube 1 km SW Rampitz, 2009.

Sonchus palustris L.: 4130/1 Veckenstedt, ein Expl. am Damm des Großteiches, 2011.

Stratiotes aloides L.: 3634/4 Neuenhofe, wenige Expl. in Kiesgrube am SO-Ortsrand, 2011; 3736/3 Hohenwarte, zahlreich in der südlichsten der ehem. Kiesgruben W Kanalsiedlung, 2011 mit SW; 4042/1 kleiner Bestand in Ackersoll dicht N Jahmo, 2010.

Trifolium fragiferum L.: 4734/4 Lossa, kleiner Bestand auf Grasweg am O-Ortsrand, 2009.

Trifolium striatum L.: 4131/3 Michaelstein, wenige Expl. an Wegrand im Teichgelände W vom Kloster, 2011 mit SW; 4236/4 wenige Expl. an Wiesenweg 1 km NO Wiendorf, 2008 mit SW.

Utricularia minor L.: 3634/4 Haldensleben, NSG Benitz, 2011; 4242/3 Splau, Teich an der Horstmühle, 2010; 4340/4 Rösa, Teich an der Untermühle, 2010; 4341/3 kleiner Waldteich N Schwemsal, 2010, an allen Fundorten zahlreich bis massenhaft.

Literatur

KORSCH, H. (2009): Ergebnisse der Kartierung der Armleuchteralgen im Süden von Sachsen-Anhalt. – Mitt. florist. Kartierung Sachsen-Anh. (Halle) 14: 69–77.

KORSCH, H. (2010): Ergebnisse der Kartierung der Armleuchteralgen im Süden von Sachsen-Anhalt 2. Beitrag. – Mitt. florist. Kart. Sachsen-Anh. (Halle) 15: 135–139.

MEINUNGER, L. & SCHRÖDER, W. (2007): Verbreitungsatlas der Moose Deutschlands. 1–3. – Regensburg.

WISSKIRCHEN, R. & HAEUPLER, H. (1998): Standardliste der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands. – Ulmer Verlag, Stuttgart (Hohenheim), 765 S.

Anschrift des Autors

Dr. Heiko Korsch
Herbarium Haussknecht
Friedrich Schiller-Universität Jena
Fürstengraben 1
07737 Jena
heiko.korsch@uni-jena.de